

Einführungsphase Oberstufe - schwache Schüler, anstrengender Unterricht

Beitrag von „Bolzbold“ vom 31. Oktober 2016 10:44

An den amerikanischen High Schools ist "High School Diploma" nicht gleich "High School Diploma", das sollte ja hinlänglich bekannt sein. Darüber hinaus ist das durchschnittliche Niveau eines beliebigen Kurses an einer High School mit Ausnahme der "Elitekurse", wenn es hochkommt, gerade einmal mit Realschulniveau vergleichbar. Die, die später an die Unis wollen, benötigen besondere Kurse und besonders gute Noten - daran hat sich nichts geändert. Und daran würde sich auch an einem möglichen Einheitsschulsystem in Deutschland nichts ändern.

Die USA sind keinesfalls egalitärer als Deutschland - da sollten wir uns von den High Schools nicht blenden lassen - und das Homeschooling und Privatschulsystem haben wir da noch gar nicht auf der Rechnung. Die soziale Diversität scheint dort ja noch höher zu sein als bei uns. Letztlich möchten aber sowieso alle diejenigen, die oben stehen, auch oben bleiben und tun alles dafür, dass das so bleibt. Ob nun diesseits oder jenseits des großen Teichs. Ob nun mit scheinbarer Einheitsschule oder mit dem dreigliedrigen System.